



# Messdienerschaft

PFARRVERBAND Hennef Geistingen Rott

## How to be a Messdiener



# 1. Messdiener!? Was ist das eigentlich?

In der Messe, zur Taufe und bei Trauungen, bei Prozessionen und Beerdigungen stehen junge Menschen am Altar. Sie reichen den Seelsorgern „Dinge“ an. Sie stehen, sitzen oder knien dabei im Altarbereich. Das alles scheint ja schon kompliziert zu sein, oder? Fragen wir doch mal Tarzisius.



Der **Heilige Tarzisius** ist der Patron der „Minis“. Der Überlieferung nach hat er in der zweiten Hälfte des 3. Jahrhunderts nach Christus in der Stadt Rom gelebt. Er war ein junger Mann, der in der christlichen Gemeinde einen wichtigen Dienst übernommen hat. Er brachte älteren und kranken Menschen im Anschluss an den Gottesdienst die Kommunion nach Hause.

Doch in der damaligen Zeit war es noch verboten, Christ oder Christin zu sein. Die Christen wurden im römischen Reich auf das Schärfste verfolgt und mussten ihren Glauben im Verborgenen leben und feiern. So auch Tarzisius.

Doch er wurde verraten und umgebracht.

Heute ist er der Schutzpatron der Messdiener.

Foto: [www.minis.ch](http://www.minis.ch)

Hallo, mein Name ist Tarzisius und ich erzähle euch mal ein bisschen was von dem, was ich als Messdiener so tue, was meine und eure Aufgaben sind. Denn langweilig wird es als Messdiener nie und es sieht nur so aus, als wenn man die ganze Zeit wie in der Schule aufpassen muss. Ganz ehrlich, sonst hätte ich das schon längst drangegeben!

Das Wort Messdiener -auch Ministranten genannt- ist eine Übersetzung vom lateinischen Wort „ministrare“. Das heißt so viel wie „dienen“. Wir Ministranten übernehmen in der Liturgie besondere Aufgaben, die überwiegend der Assistenz des Diakons, Priesters oder Bischof dienen. Da ist es ganz gut zu wissen, was es an Riten, liturgischen Farben, Zeichenhandlungen und Symbolen gibt.

Muss ich jetzt in meine Freizeit jetzt auch noch wie in der Schule lernen?

Deine Ausbildung zum Messdiener ist ganz anders, wie in der Schule und es gibt auch keine Noten und macht Spaß!

## 2. Was sind denn Messdieneraufgaben?

Erst einmal musst du als Messdiener mit zur **1. Heiligen Kommunion** gegangen sein.

Damit wir unseren Dienst vollziehen können, tragen wir alle ein **liturgisches Gewand**. In diesem Gewand haben Messdiener die Aufgabe der **dienenden Assistenz** des Priesters und Diakons. Sie unterstützen bei verschiedenen Riten, Zeichen und Symbolen. Diese werden anschaulich vermittelt, so dass bei der Messe und anderen Feiern nichts schiefgeht.

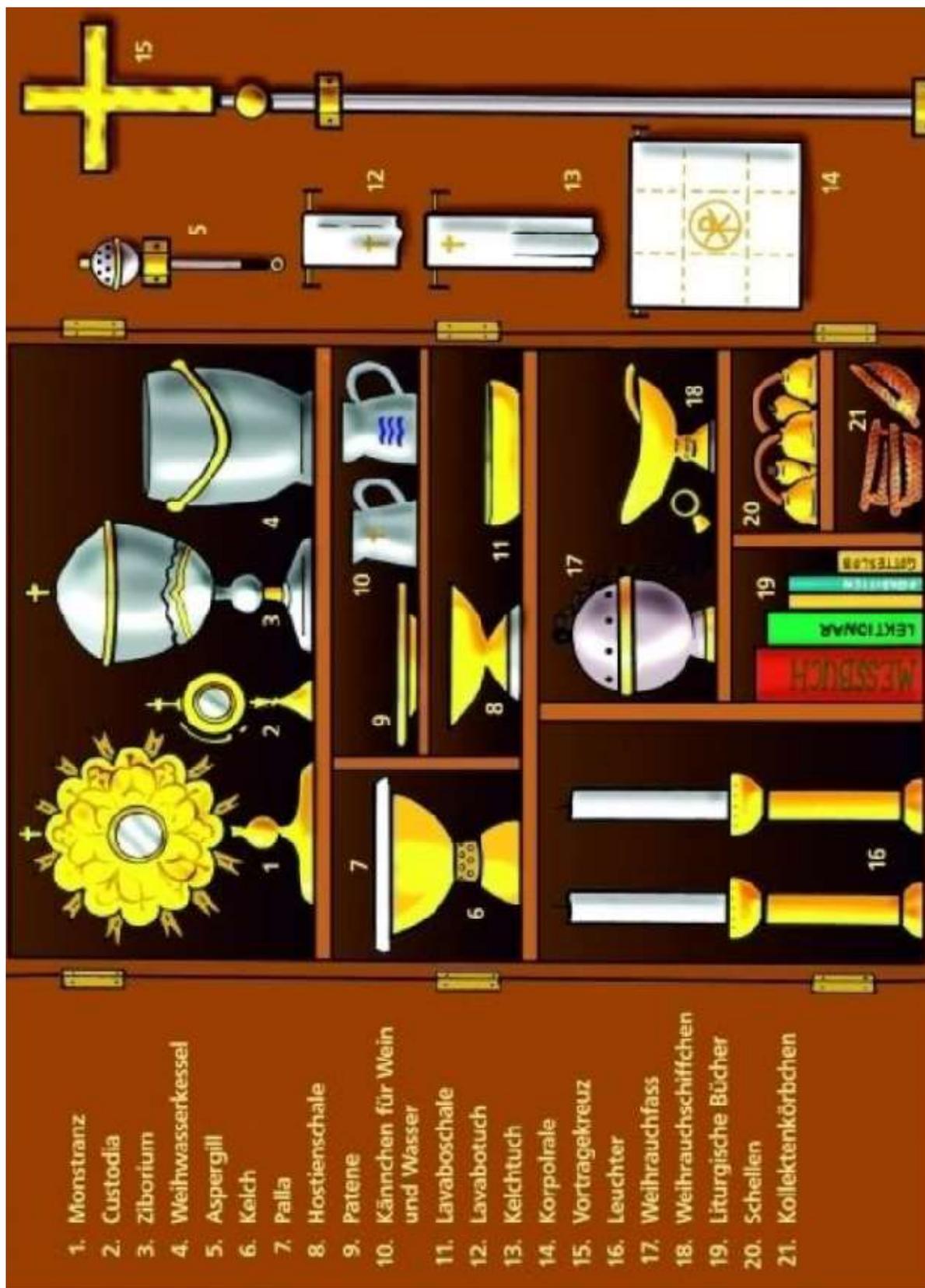
Wir erforschen die hintersten Ecken der Kirche und kommen dahin, wo sonst niemand hinkommt. Und das ist ja nicht schon alles. Du lernst neue Leute kennen, wirst Teil einer großen Gemeinschaft, Du kannst an Ausflügen teilnehmen, sogar bis nach Rom! Haben wir dein Interesse geweckt?

Die Aufgaben in der Heiligen Messe:

- ◆ Der **Altardienst** reicht dem Diakon oder Priester Brot, Wein und Wasser.
- ◆ Er **unterstützt den Priester** bei der Händewaschung (Lavabo).
- ◆ Nach der Heiligen Kommunion assistiert er bei der **Purifikation** (Reinigung) der Gefäße und bringt diese wieder zurück an die Kredenz (Gabentisch).
- ◆ Auch das **Schellen der Klingeln** bei den Wandlungsworten (Tintinnabulum; übersetzt: Glocke).
- ◆ Sie **reichen weitere liturgischen Geräte** und Bücher an.
- ◆ Die wohl bekannteste Aufgabe ist wohl der Dienst mit **Weihrauchfass und Schiffchen**, in dem sich der Weihrauch befindet.
- ◆ Und das Tragen von Weihwassergefäß mit Aspergill sowie der Kerzen, Leuchter und das Vortragekreuz gehören ebenfalls zu den feierlichen Aufgaben dazu.

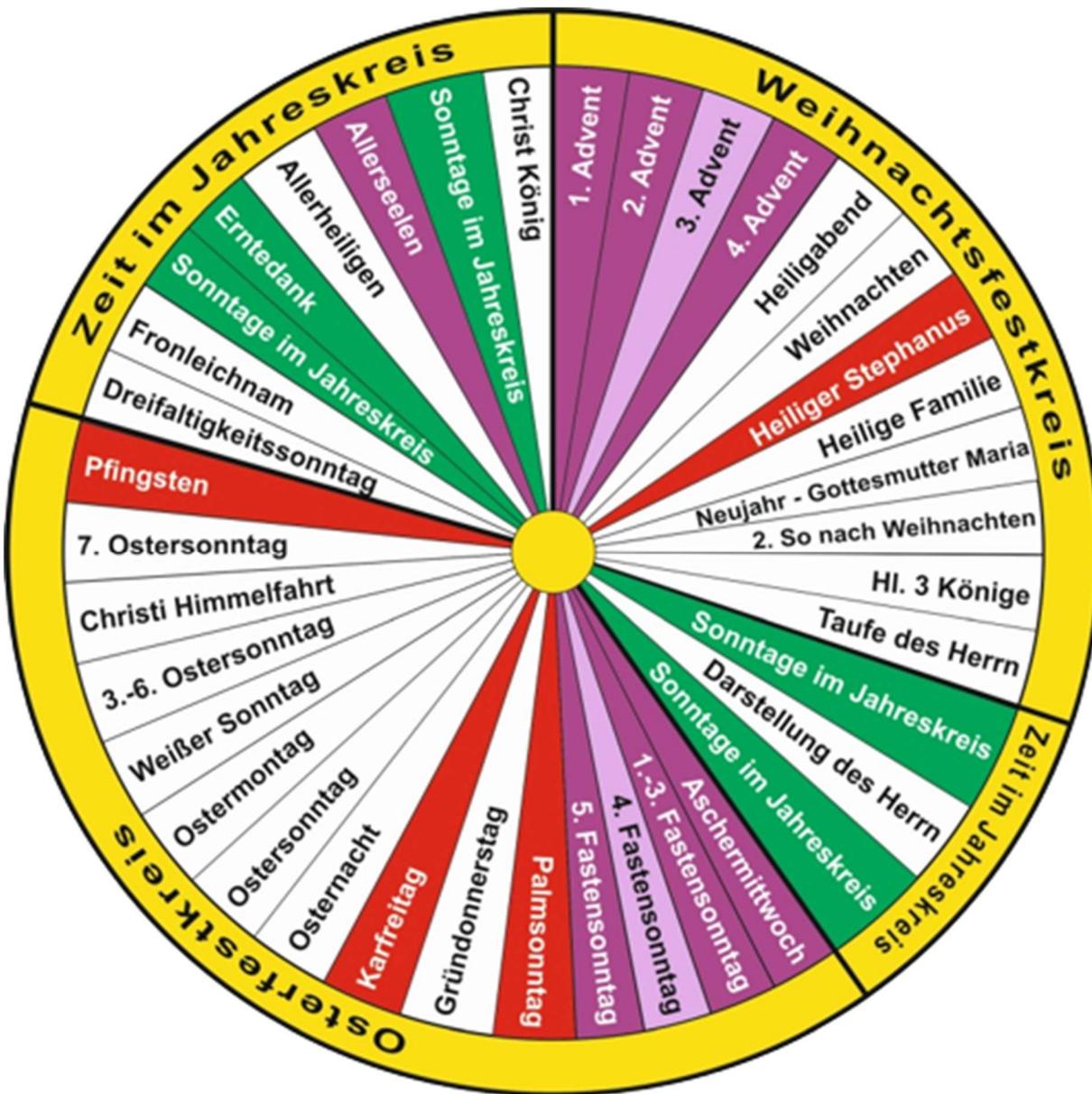
Und wie diese Geräte aussehen, das seht ihr auf der nächsten Seite.

### 3. Liturgische Geräte



Quelle: [www.weltbild.de](http://www.weltbild.de)

### 3. Das Kirchenjahr



Quelle: [www.erzbistum-muenchen.de](http://www.erzbistum-muenchen.de)

Was in der Kirche wann, wie und mit welchen Farben und Ritualen gefeiert wird, das finden wir in speziellen Büchern, wie dem **Messbuch**, dem **Direktorium**, oder dem **Benediktionale**. Aber keine Sorge, ihr müsst all diese Bücher nicht lesen. Dafür haben wir euch diese Zeichnung, die euch alle wichtigen Termine und Farben im Kirchenjahr erklärt. Die Farben sind für euch wichtig, da es in manchen Kirchen mehr als nur eine Gewandfarbe gibt. Im Bestfall stimmt die Gewandfarbe der Seelsorger und der Ministranten überein.

Farbe	Bedeutung	Anlass
Red	Farbe der Liebe	Besondere Festtage, Feiertage, Hochfeste
Green	Farbe der Hoffnung	Alltag
Purple	Buße, Umkehr, Trauer, Dunkelheit, Tod	Advent,- und Fastenzeit
Black	Trauer, Dunkelheit, Tod	Karfreitag, Trauertage, Beerdigungen

## 4. Die Messdienergewänder

In unserem Pfarrverband gibt es zwei unterschiedliche Messdienergewänder.



Quelle: [www.paramente-gaida.de](http://www.paramente-gaida.de)



Quelle: [www.paramente-gaida.de](http://www.paramente-gaida.de)



[www.schmitt-paramente.de](http://www.schmitt-paramente.de)

Das erste Gewand ist ein farbiger Talar, mit einem weißen Rochett. Die Farbe ist vom Kirchenjahr abhängig. Das erklären wir direkt hier unter dem Text. Aber auch ein schlichtes weiß-gräuliches Gewand haben wir in einer unserer Kirchen.

## 5. Der Ablauf der Heiligen Messe

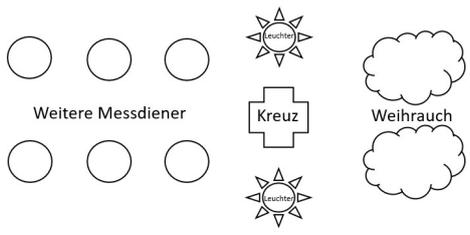
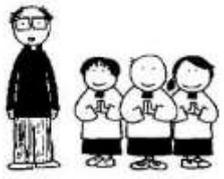
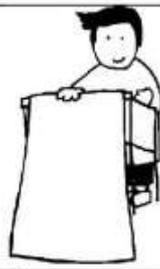
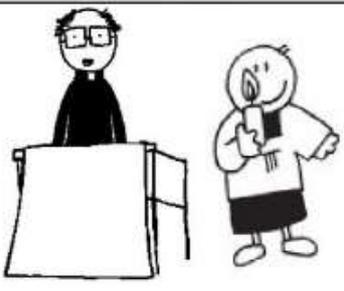
Die Feier der Heiligen Messe, hat eine lange Tradition und wurde das letzte Mal 1965 im II. vatikanischen Konzil reformiert. Dies bedeutet, dass in unserer Weltkirche die Heilige Messe vom Ablauf her, überall den gleichen Ablauf hat.

Trotz aller Gleichheiten und Übereinstimmungen, können zum Teil große Unterschiede in der Ausgestaltung geben. Dies hängt von den unterschiedlichen baulichen Vorgaben des Kirchenraumes, Traditionen, unterschiedliche Gesänge und vielem mehr abhängig sein.

Aber „das Grundgerüst“ der Heiligen Messe ist in Australien genauso wie in Brasilien, oder wo auch immer auf der Welt – auch in Hennef.

Wie der Messablauf aussieht und was ein Messdiener genau an dieser Stelle macht, das seht ihr auf den nächsten Seiten.

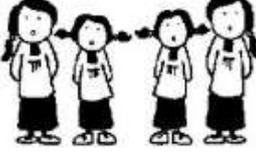
Quelle: [www.messdiener-beckingen.de](http://www.messdiener-beckingen.de)

Wortfeier	<b>Einzug</b>	Die Kreuzgruppe verneigt sich vor dem Altar und geht auf ihre Plätze. Alle anderen Minis stellen sich vor der Kommunionbank auf und machen mit dem Priester eine Kniebeuge. Nachdem der Priester den Altar geküsst hat, gehen alle Minis auf ihre Plätze.	
	<b>Begrüßung</b>	Der Priester begrüßt die Gemeinde. → Kreuzzeichen, stehen	
	<b>Kyrie &amp; Gloria</b>	singen und stehen	
	<b>Tagesgebet</b>	Der Priester sagt: <b>Lasset uns beten.</b>  Ein Mini bringt ihm das Messbuch.	
	<b>Lesungen und Antwortgesang</b>	→ wir sitzen Ein Lektor trägt die Lesung vor. Darauf folgt der Antwortgesang und gegebenenfalls eine zweite Lesung.	
	<b>Evangelium</b>	Sobald das Halleluja angestimmt wird, stehen alle auf. Der Priester legt Weihrauch ein und Leuchter und Weihrauch stellen sich neben dem Altar auf.	

Platz für Notizen:

Eucharistiefeier	<b>Predigt</b>	Alle sitzen während der Priester predigt.	
	<b>Glaubensbekenntnis (Credo)</b>	„Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, ...“ → Alle stehen.	
	<b>Fürbitten</b>	Bitten für verschiedene Anliegen → Alle stehen.	
	<b>Gabenbereitung und Kollekte</b>	<b>Gabenbereitung</b> Ministranten bringen Kelch, Hostienschale, Wein und Wasser zum Altar. Der Priester inzensiert den Altar. Es folgen Priester- und Volksinzens. → Händewaschung.  <b>Kollekte</b> Die Minis nehmen die Klingelbeutel und sammeln von der Gemeinde Spenden und stellen sich danach unter der Empore auf.	
	<b>Hochgebet - Präfation</b>	→ stehen - „Der Herr sei mit euch.“ - „Und mit deinem Geiste.“ - „Erhebet die Herzen“ ...	
	<b>- Sanctus</b>	„Heilig-Lied“, alle stehen und die Kollekte-Minis legen ihre Klingelbeutel vor den Altar und alle Anderen gehen zu den Stufen  → danach knien alle	

Platz für Notizen:

<p><b>- Wandlung</b></p>	<p>→ knien Nachdem der Priester seine Hände über die Gaben ausgebreitet und ein Kreuzzeichen gemacht hat → <b>Schellen</b> „Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird.“ und „Das ist mein Blut...“ → <b>Gong</b> (Beim Hochheben, Ablegen und Kniebeuge)</p>	
<p><b>Vater Unser und Agnus Dei</b></p>	<p>„Durch ihn und mit ihm...Amen.“ → Alle stehen auf und gehen zur Kommunionbank <b>Vater Unser</b> beten Nach dem Agnus Dei (Lamm Gottes) knien sich alle hin</p>	
<p><b>Kommunion</b></p>	<p>Die Minis empfangen die Kommunion und gehen dann gemeinsam zum Hochaltar und knien sich hin. <b>Kelchreinigung</b> Anschließend werden Wein und Wasser gebracht, um den Kelch zu reinigen und der Altar wird abgeräumt.</p>	
<p><b>Schlussgebet und Segen</b></p>	<p>Der Priester sagt: <b>Lasset uns beten.</b> → aufstehen Ein Mini bringt ihm das Messbuch.</p>	
<p><b>Auszug</b></p>	<p>Alle gehen zur Kommunionbank. Weihrauch, Leuchter und Kreuz stellen sich im Mittelgang auf. Nach der gemeinsamen Kniebeuge ziehen wir aus.</p>	

Den Ablauf der Heiligen Messe findet ihr auch im Gotteslob. Aber wo? Sucht es euch jetzt im Gotteslob einmal heraus und schreibt es unten in die Notizspalte.

Platz für Notizen:

## 6. Grundgebete

Als Ministranten dürft ihr an einer ganz besonderen Stelle die Heilige Messe mitfeiern - am Altar unseres Herrn. Um dies in würdiger Form zu tun, sollte man nicht nur die Messabläufe, das ein oder andere Kirchenlied kennen, sondern auch die Grundgebete. Auch diese findest du im Gotteslob. Einige haben wir dir hier auch zur Verfügung gestellt.

### **Vater unser (GL 3,2)**

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.  
Amen.

### **Schuldbekennnis (GL 582,4)**

Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen,  
und allen Brüdern und Schwestern,  
dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe  
- ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken  
durch meine Schuld, durch meine Schuld,  
durch meine große Schuld.  
Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria,  
alle Engel und Heilige  
und euch, Brüder und Schwestern,  
für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.

### **Ave Maria (GL 3,5)**

Gegr üßet seist du, Maria,  
voll der Gnade,  
der Herr ist mit dir.  
Du bist gebenedeit unter den Frauen,  
und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

Heilige Maria, Mutter Gottes,  
bitte für uns Sünder  
jetzt und in der Stunde unseres Todes.  
Amen.

## **Glaubensbekenntnis (GL 3,4)**

Ich glaube an Gott, den Vater den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde,  
und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;  
von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige katholische Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben. Amen.

## **7. Ein Wort zum Schluss**

Diese Mappe soll euch eine Hilfe und Unterstützung sein, euren Dienst als Teil unserer Gemeinde in unserem Pfarrverband mit Freude und Würde zu vollziehen.

Wir freuen uns, mit euch gemeinsam in der Heiligen Messe Dienst am Tisch unseres Herrn tun zu können. Dabei ist euer Dienst eine wichtige Aufgabe, für die wir euch herzlichst danken möchten. Und da ihr uns wichtig seid, haben wir diese kleine Mappe erstellt, um euch unsere Freude und unseren den Dank als kleine Unterstützung mit auf den Weg zu geben.

Herzlichste Grüße

Euer Seelsorgerteam im Pfarrverband Geistingen Hennef Rott.